



# **Ilztaler GEMEINDEZEITUNG**



Amtliche Mitteilung der Gemeinde Ilztal | Februar 2020 | Nr. 131

[www.ilztal.at](http://www.ilztal.at)

# **Ilztaler FASCHING**

## **in Neudorf (Ilztalhütte)**



## **Faschingsdienstag**

### **am 25.02.2020**

### **ab 14.00 Uhr**

- Lustige Spiele und Kindertombola
- Verlosung

### **ab 18.00 Uhr**

Musik, Sketche und mehr bei der ...

# **"SAUSCHÄDLMUSI"**



... anschließend Faschingsausklang.

Auf Euer Kommen freut sich die Neudorfer Faschingsrunde  
Freiwillige Feuerwehr Neudorf / Großpesendorf



## Informationen des Bürgermeisters! Liebe Gemeindebewohner!

Liebe Ilztaler und liebe Ilztalerinnen!

### Ortsteilgespräche

Ich bedanke mich für die zahlreiche Teilnahme an den Ortsteilgesprächen in den verschiedenen Katastralgemeinden zum Thema Flächenwidmungsplan und Glasfaser-Ausbau. Es freut mich, dass viele Bürger die Chance genutzt haben, sich persönlich von Frau DI Heigl-Tötsch, unserer Raumplanerin, informieren zu lassen und um Ideen und Vorschläge einbringen, die die Gemeinde für die nächsten zehn Jahre in die richtige Richtung weiterzuentwickeln.

Gemeinsam mit der Bevölkerung soll eine positive aber vor allem aktive Entwicklung der Gemeinde gestaltet werden.

Ziel ist es damit Anhaltspunkte, Wünsche sowie ein Stimmungsbild zu sammeln. Ein weiterer wichtiger Faktor ist die Energie und Mobilität im IST-Zustand zu erheben und daraus eine optimale Planung des örtlichen Entwicklungsplan und Flächenwidmungsplan für das gesamte Gemeindegebiet zu erstellen.

Sie finden auf unserer Homepage [www.ilztal.at](http://www.ilztal.at) Fragebögen zum Thema



Energieraumplanung/Mobilität und sowie eine Ortsteilerhebung. Dieser kann auch online über den QR-Code ausgefüllt werden!

### Glasfaser-Ausbau

Es freut mich sehr, dass der zweite Bauabschnitt – von Großpesendorf über Großenau zur Sonnensiedlung Prebensdorf – für die Erdverkabelung inklusive LWL-Leerverrohrung ausgeführt wird.

Es gibt seitens des Betreibers Feistritzwerke-Stewag GmbH für

das gesamte Gemeindegebiet einen konkreten und zeitlichen Ausbauplan.

Mit dem Glasfaserausbau sollen Bereiche wie „Homeoffice“, die Nutzung von digitalen Medien aller Gemeindeglieder, besonders auch für Jugendliche, Studenten sowie allen anderen, optimiert werden. Details findet ihr auf Seite 11.

### Bauernbund

Ich gratuliere unserem Vizebürgermeister Kurt Nistelberger zur

Wiederwahl als Bauernbundobmann der Gemeinde Ilztal, gratuliere allen Ausgezeichneten und danke für die langjährigen Mitgliedschaften beim Bauernbund!

Es freut mich sehr, dass Frau Jacqueline Banfy aus Nitschaberg die Wahl zur Bäuerin des Jahres vom NEUEN Land gewonnen hat, und gratuliere ihr recht herzlich zur innovativen Idee „Yoga und Landwirtschaft!“

Euer Bürgermeister



Andreas Nagl

### Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstags 8.00 bis 10.00 Uhr  
und nach telefonischer  
Vereinbarung: 0664 / 42 07 057  
oder per E-Mail:  
andreas.nagl@ilztal.gv.at



## Gemeinderatsbeschlüsse vom 12. Dezember 2019:



- Endbeschluss zur Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes, VF: 0.01 und des Flächenwidmungsplanes, VF: 0.10, „Erweiterung Bildungshaus
- Vermessungsurkunde GZ 11781-T/18 vom 09.07.2019 Permann & Schmalldienst – Bildungshaus; Antrag Durchführung auf grundbücherliche Durchführung nach § 13 LTG – Bildungshaus
- Antrag Durchführung auf grundbücherliche Durchführung nach § 15 LTG – GZ12277-T/19 Permann&Schmalldienst 28.10.2019
- Projekt LA21 Stromspeicher
- Vereinbarungen Freiwillige Feuerwehren und Gemeinde – Vermögenswerte VRV 2015
- Betriebsstatute für Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit – Abwasser, Abfallwirtschaft und Wasser
- Voranschlag 2020 der Freiwilligen Feuerwehren Prebensdorf, Preßguts und Neudorf/Großpesendorf
- Voranschlag 2020 für die Volksschule Ilztal und Kindergarten Ilztal
- Jahresabschluss 2018 und Budget 2020 für die Gemeinde Ilztal Orts- und Infrastrukturentwicklungs KG
- Voranschlag 2020 inkl. Mittelfristiger Finanzplan 2021-2024

## Müllverbrennung im Haushalt?

**In der Heizperiode häufen sich die Klagen über die lästigen Folgen von häuslichen Abfallverbrennungen.**

Das Verbrennen von Müll ist besonders problematisch und wird in seinen Auswirkungen nicht selten unterschätzt. Oft steckt aber auch keine böse Absicht dahinter, sondern nur Unwissenheit. Obwohl es **per Gesetz verboten ist, behandeltes Holz, Plastik oder Verpackungsmaterial** zu verheizen, nutzen Wohnungs- oder Hausbesitzer ihre Öfen immer wieder, um damit ihre Müllreste zu entsorgen. Wer Abfälle im Holzofen verbrennt, **vergiftet Luft und Boden** mit gefährlichen Substanzen wie Salzsäuregasen, Formaldehyd und krebserregenden Dioxinen. Kleinste Feinstaubteilchen und Giftstoffe werden eingeatmet und

können über den Garten in den Nahrungskreislauf gelangen. Leidtragende sind in den meisten Fällen die Anrainer oder Nachbarn, die über die starke Rauchentwicklung und große Geruchsbelästigung klagen.

Die **Verbrennung von Müll** im eigenen Ofen verstößt gegen die gesetzlichen Vorschriften und kann in jeder Hinsicht **teuer zu stehen** kommen. Die entstehenden aggressiven Abgase führen über kurz oder lang zu Korrosionsschäden am Wärmetauscher des Heizkessels und an der Kaminanlage. Diese Schäden verursachen Sanierungskosten, welche die eingesparten Abfallgebühren bei weitem übersteigen. Wer meint, seine Abfälle kostenlos in der eigenen Feuerungsanlage entsorgen zu können,

unterliegt einem gewaltigen Irrtum – denn **Müllverbrennung ist nachweisbar!**

Ein Verdacht auf Müllverbrennung liegt nahe, wenn die Holzasche nicht fein und hellgrau bis weiß, sondern dunkel ist und Verunreinigungen aufweist.

Wir haben ein sehr **bürgerfreundliches Entsorgungssystem** für Abfall jeglicher Art. Daher der **eindringliche Appell**, keinen Müll zu verbrennen, sondern fachgerecht zu entsorgen!



# Um- und Zubau Volksschule und Kindergarten Ilztal



## Schulumbau Volksschule

Nachdem zeitgemäße Unterrichtsmethoden eine moderne Schularchitektur mit großzügiger Schulraumgestaltung erfordern und bedingen, freut es mich besonders, dass es durch die Einbindung des gesamten Schulteams in den Entwicklungsprozess des Schulumbaus einen pädagogisch wertvollen und erfolgreichen Einfluss auf die Schaffung von Infrastrukturen gab, in denen sich fortschrittliche Lehr- und Lernmethoden für innovative Unterrichtsgestaltung entfalten können. So wird es im neuen Bildungshaus drei eigenständige Lerncluster mit jeweils zwei Klassen, einer offenen Lernwelt und einer Begegnungszone geben und ebenso drei Outdoorklassen für einen möglichen erweiterten Unterricht im Freien. Im Übergangsbereich von Schule und Kindergarten im Erdgeschoß wird auch für die Nachmittagskinder in unterschiedlich strukturierten Räumlichkeiten (Ess- und Küchenbereich, Lern- und Ruhebereich) eine schöne und lebenswerte Atmosphäre geboten. Durch das gesamte Haus wird sich unsere Vision einer „Bewegten Schule“ verwirklichen lassen, viele bewegungsfördernde Elemente wie bewegliche Sitzmöbel und Tische, bewegungsfreundliche Begegnungszonen, einladende Bewegungselemente im Pausenbereich sowie auch die Freiluftklassen werden für eine positive und lernfördernde Umgebung sorgen.

*Elisabeth Lang,  
Schulleitung*

## Bald beginnt der große Umbau!

Der neue Kindergarten wird Platz für 75 Kinder bieten. Bereits heuer haben wir schon so viele Anmeldungen, dass wir aus allen Nähten platzen. Mit Ende dieses Kindergartenjahres werden wir die „Koffer packen“ und vorübergehend für ein Jahr in das Feuerwehrhaus einziehen. Wir haben das Glück, dass der Kultursaal mit seinen Nebenräumen alle Anforderungen des Landes Steiermark für einen provisorischen Kindergarten erfüllt. Nach vielen Wochen der Planung bzw. Umstrukturierung des Kultursaales, heißt es dann noch ein Jahr lang auf einige Kompromisse einzugehen, bis der Neubau fertig gestellt ist. Uns ist wichtig, dass sich die Kinder wohl und geborgen fühlen, ihre Bedürfnisse wahrgenommen werden können und sie liebevoll ein Stück ihrer Kindheit zu begleiten können. Und ein Jahr Kindergartenurlaub im Feuerwehrhaus ist sicher was ganz Besonderes!

*Anita Hirzberger,  
Kindergartenleiterin*

# Bildungshaus Ilztal

**Das Projekt „Bildungshaus Ilztal“ ist wohl bislang das größte Projekt, welches die Gemeinde Ilztal umsetzen wird.**

Das Gebäude der Volksschule Ilztal wurde im Jahr 1880 gebaut und in den Jahren 1929, 1971 und 1991 saniert. Der Turnsaal wurde im Jahr 1980 errichtet.

## Die Gemeinde wächst

Die Gemeinde Ilztal als Nachbargemeinde von Gleisdorf ist als Wohnsitzgemeinde in den letzten Jahren immer beliebter geworden. Somit dürfen wir uns über ständigen Bevölkerungszuwachs freuen, wie auch unsere aktuelle Statistik zeigt. Aufgrund dieser positiven Entwicklung bedarf es nun einem entsprechenden Weitblick auch in unserer Bildungs-Infrastruktur, sodass wir unter Berücksichtigung des Standes der Technik unseren Bildungsstandort innerhalb der Gemeinde für die Zukunft gut absichern können. Als Grundlage für dieses große Vorhaben haben wir bereits im Jahr 2017 das Beratungsunternehmen „nonconform“ beauftragt (wir berichteten), den Status quo zu erheben und mit enger Einbindung aller Betroffenen gemeinsam den notwendigen Bedarf für die Zukunft zu definieren.

An dieser Stelle möchte ich mich herzlichst bei allen Beteiligten, unseren PädagogInnen und dem Projektteam für ihre fantastische Mitarbeit bedanken, und auch für ihre Zeit, die für viele Besprechungen, Überlegungen und wichtigen Inputs investiert wurden und sicherlich noch weiterhin benötigt werden. Aus diesem Konzept erging dann eine erste Kostenschätzung für das Gesamtprojekt Kindergarten und



Volksschule, die im Haushalts-Voranschlag der Gemeinde Ilztal mit € 5,0 Mio berücksichtigt wurde. Ebenso wurde vereinbart, den notwendigen Nachtrags-Voranschlag zu beschließen, nachdem die Kostenschätzungen nach Vorliegen der konkreten Ausschreibungsunterlagen vorliegen.

In weiterer Folge wurde dann im Bieterverfahren das Planungsbüro Arch. DI Hans-Peter Sperl mit der konkreten Projektplanung beauftragt, die als Vorlage und Genehmigung bei den zuständigen Behörden der Steiermärkischen Landesregierung dienen sollte. Im Zuge dessen hat sich herausgestellt, dass von den Fachexperten – nicht nur aufgrund der starken demografischen Entwicklung der Gemeinde Ilztal – die Auflage erteilt wurde, den neuen Kindergarten ganz aus dem Schulgebäude in ein neues Objekt herauszulösen, ebenso soll der Turnsaal saniert und das Dachgeschoss adaptiert werden. Somit umfasst das nun überarbeitete Gesamtprojekt einen 3-gruppigen Kindergarten und eine 6-klassige Volksschule mit der Option, diese um zwei Klassen erweitern zu können und weist nun eine Gesamtnutzungsfläche von 2.621 m<sup>2</sup> aus, also um zusätzlich 610 m<sup>2</sup> zum ursprünglichen Entwurf.

## Die Kosten

Die Kostenschätzung auf Grundlage der Massenermittlung aus dem fertig abgeschlossenen Einreichplan beläuft sich für den Kindergartenbau auf insgesamt € 2.044.000,-. Davon sind € 1.500.000,- an Bedarfszuweisungen (Büro Schützenhöfer) und € 70.000,- aus Fördermitteln der Abteilung 6 der Steiermärkischen Landesregierung schriftlich zugesagt, sodass ein Eigenmittelanteil von € 474.000,- für die Gemeinde Ilztal (= 23,2%) zu leisten ist.

Die Kostenschätzung für den Volksschul- Zu- und Umbau, der Sanierung des Turnsaals, die Adaptierung des Dachgeschosses, die Errichtung der Aussenanlage und die Verlegung der Wasserpumpstation für die Gemeinde Ilztal, die ebenfalls im Gebäude integriert ist, belaufen sich auf insgesamt netto € 4.213.000,-. Dafür gibt es bereits eine schriftliche Zusage für eine Bedarfszuweisung in Höhe von € 1.750.000,- vom Büro Schützenhöfer, jedoch wurde diese Zusage noch auf die um 610 m<sup>2</sup> kleinere Nutzungsfläche berechnet. Am 27. Februar 2020 steht eine Nachverhandlung an, die nun das vorliegende Einreichprojekt im vollen Umfang berücksichtigen soll. Aufgrund des jüngsten Regierungsabkommens nach der Landtagswahl

wurde die Aufteilung des Förderpotes für Bedarfszuweisungen an Gemeinden neu geregelt, sodass ÖVP-Gemeinden künftig hier eine bessere Berücksichtigung erfahren sollten. Auch nach den Richtlinien für die Gewährung von Gemeinde-Bedarfszuweisungen ist für Schulbauten hier noch etwas Luft nach oben. Zusammenfassend sehe ich diese historische Investition in die Zukunft unserer Gemeinde und den damit aufzubringenden Eigenmitteln als durchaus stemmbar, zumal die zahlreichen Investitionen der letzten Jahre (Straßenbau, Feuerwehren, Hochwasserschutz, Trinkwasserversorgung, um einige zu nennen) ohne Neuverschuldung geschafft werden konnten und aufgrund der intensiven Politik für Gewerbeansiedelungen das

Steueraufkommen an Kommunalabgabe innerhalb der letzten fünf Jahre nachhaltig verdoppelt werden konnte.

### Baubeginn

Der Baubeginn für das neue Bildungshaus wird im Juli 2020 stattfinden. Der schon in die Jahre gekommene Bauhof wird zugleich abgerissen, und in den Gewerbepark ausgelagert. Der Kindergarten siedelt im Juli für ein Jahr in den dafür adaptierten Kultursaal in Prebensdorf, der Sommerkindergarten wird bereits dort stattfinden. Der Transport durch unser Busunternehmen verändert sich durch die Standortverlegung nicht! Die Volksschule Ilztal wird für das Schuljahr 2020/2021 im Gebäude der

ehemaligen Volksschule in Preßguts mit zusätzlichen Containerklassen untergebracht. Der Schülertransport nach Preßguts und retour wurde bereits mit dem Verkehrsverbund Graz abgesprochen. Die Fertigstellung und Inbetriebnahme des neuen Bildungshauses ist für August 2021 definiert!

### Nachnutzungs-Konzept

Nach Inbetriebnahme des neuen Bildungshauses in Prebensdorf wird das Nachnutzungs-Konzept der dann ehemaligen Volksschule in Preßguts in Angriff genommen, auch hier liegt bereits eine schriftliche Förderzusage von € 250.000,- aus dem Büro Schützenhöfer vor.



## WELCHER ARZT HAT FÜR MICH GEÖFFNET?

www.ordinationen.st ist das steirische Portal zur Information der derzeit geöffneten Arzt-Ordinationen in Ihrer Nähe.

Unter Ärztesuche finden Sie sämtliche Öffnungszeiten, die Adresse und weiterführende Informationen zu Ihrem gesuchten Arzt.

[www.ordinationen.st](http://www.ordinationen.st)



# Gemeinderatswahlen

## 22. März 2020



Die Steiermärkische Landesregierung hat gemäß § 1 Abs. 1 der Verordnung vom 21. November 2019 die **Wahlen in den Gemeinderat** für

**Sonntag, den 22. März 2020,**

ausgeschrieben. Als **Stichtag** wurde der **6. Jänner 2020** festgelegt.

**Wahlberechtigt** sind alle Personen, die spätestens **am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben** und am Stichtag die österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und in der Gemeinde den Hauptwohnsitz haben.

**Wählbar** sind alle Personen, die spätestens **am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben**, am Stichtag die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen, in der Gemeinde den Hauptwohnsitz haben und von der Wählbarkeit nicht ausgeschlossen sind.

In der Gemeinde Ilztal sind **15 Gemeinderäte** zu wählen.

Folgende **Wahllokale** sind am Wahltag (Sonntag, dem 22.03.2020) zur Ausübung des Wahlrechts **geöffnet**.

Wahlsprengel		Wahllokal	Wahlzeit	
Sprengel Nr.	Sprengelgebiet	Anschrift	von	bis
1	Neudorf/Großpesendorf	ESV Ilztal, Großpesendorf 70, 8211	08:00	12:00
2	Nitschaberg	Buschenschank Pitter, Nitschaberg 23, 8211	08:00	11:00
3	Wolfgruben	Gasthaus Seidl, Wolfgruben 63, 8211	08:00	12:00
4	Prebensdorf	Gemeindeamt, Prebensdorf 170, 8211	08:00	12:00
5	Preßguts	Volksschule, Preßguts 46, 8211	08:00	12:00

### Vorgezogener Wahltag

Bei der vorgezogenen Stimmabgabe am Freitag, 13. März 2020, können Sie Ihre Stimme von 17.00 bis 19.00 Uhr im Gemeindeamt Ilztal abgeben.

### Wahlkarten

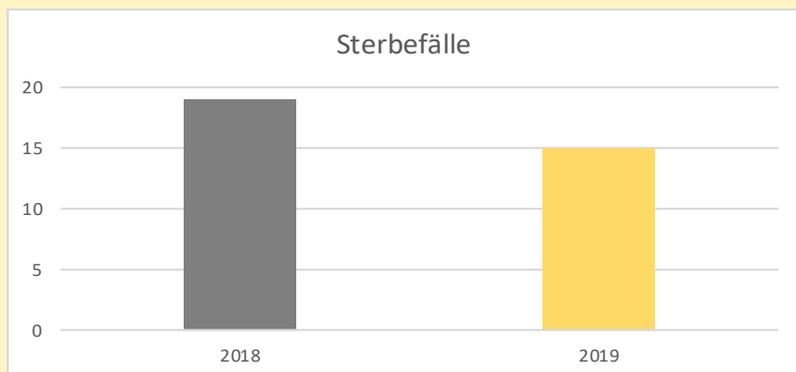
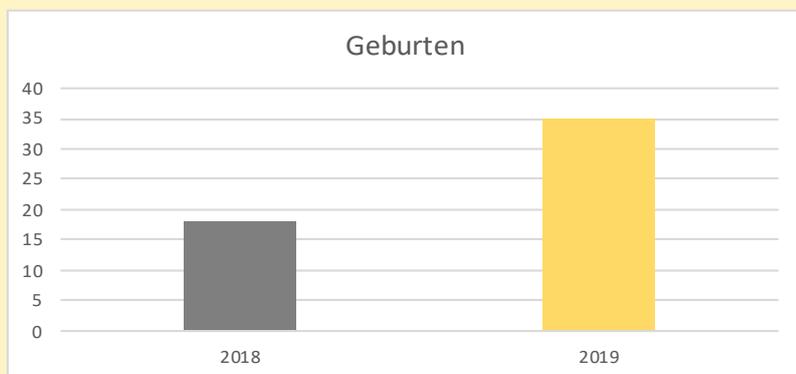
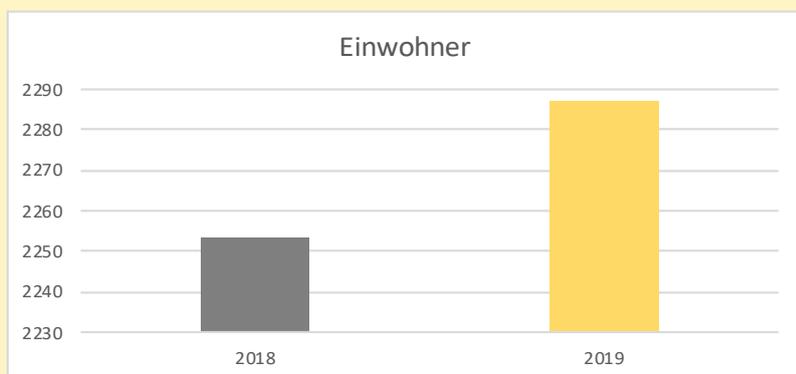
Anträge auf Ausstellung von Wahlkarten sind ab dem Tag der Wahlaus-schreibung bis spätestens 18. März 2020, **schriftlich** (z.B. [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at)) oder bis spätestens 20. März 2020, 12:00 Uhr, **mündlich** bei der Gemeinde zu stellen. Eine telefonische Beantragung von Wahlkarten ist nicht zulässig.

# Statistik 2018/2019

Mit 1.1.2020 haben wir eine **Gesamtpersonenanzahl** von 2.287 Einwohnern in der Gemeinde Ilztal.

Im Jahr 2019 gab es in unserer Gemeinde 35 **Geburten**, 22 Mädchen und 13 Buben.

Leider sind im Jahr 2019 auch 15 Personen **verstorben**.



## Hunde-Kunde-Kurs

Der **Hundekundenachweis** muss vom Halter erbracht werden, falls es sein erster Hund ist oder das Halten eines Hundes in den letzten 5 Jahren nicht nachgewiesen werden kann. **Binnen eines Jahres ab Anschaffung eines Hundes** ist die erforderliche Sachkunde zu erbringen.

**Fr., 20. März 2020, 14.00 bis 18.00 Uhr**

Bezirkshauptmannschaft Weiz, 8160 Weiz, Birkfelder Straße 28, Sitzungssaal  
Anmeldungen unter angeführten Kontaktdaten spätestens 7 Tage vor dem Kurstermin beim Veterinärreferat der Bezirkshauptmannschaft Weiz,  
Tel.: 03172/ 600-262 oder 03172/600-263 von 8.00 bis 12.30 Uhr oder per Email: [lydia.schlemmer@stmk.gv.at](mailto:lydia.schlemmer@stmk.gv.at)

Gemäß Landes-Verwaltungsabgabenverordnung 2016 ist ein Betrag von EUR 41,60 zu entrichten. Dieser Betrag wird zu Kursbeginn eingehoben.

## Jahresausklang in Neudorf

Auch heuer gab es wieder das schon traditionelle „G'mütlich Z'sammenstehn“ bei Glühwein und Tee am Silvesternachmittag in Neudorf beim Eisteich! Vielen Dank an die Neudorfer Gemeinderäte für die Organisation dieses gemütlichen Beisammenseins zu Jahresausklang!



## Jagdgesellschaft Preßguts

Am 25.1.2020, hat die Jagdgesellschaft Preßguts, die Grundbesitzer von Preßguts, zur traditionellen Jägerjause eingeladen. Obmann Loder Karl, konnte sehr viele Grundbesitzer, sowie den Bürgermeister Nagl Andreas und den Vizebürgermeister Nistelberger Kurt, in der Festhalle begrüßen. Bei herrlich zubereitetem Hirschgulasch, gutem Wein und einer zünftigen Musik wurde bis in die Morgenstunden getanzt.





# Glasfaser bedeutet Lebensqualität und Wettbewerbsfähigkeit ob im Beruf oder in der Freizeit und bedeutet Wertsteigerung der Immobilie.

Die zweite Phase des Glasfaserausbaus „Ortsteile Prebendorf-Sonnensiedlung und Prebendorf-Ort“ hat begonnen.

**Ansprechpartner**

**Feistritzwerke**

**Manfred Lafer**  
Tel.: 03112/2653-270  
manfred.lafer@feistritzwerke.at

**Gemeinde Ilztal**

**Monika Reisinger**  
Tel.: 03113/24853  
monika.reisinger@ilztal.gv.at

Möglich ist dies aufgrund der zugesicherten Förderungen vom Land und einer Beteiligung der Gemeinde.

Jedoch kann die Umsetzung nur gemeinsam mit euch allen erfolgen. Wie wichtig dieses Thema Glasfaser ist, kann man fast täglich den Medien entnehmen.

Viele Fragen entstehen: wie wird gegraben, muss gegraben werden – Anschlusskosten sowie monatliche Grundgebühr, welche Zusatzpakete gibt es, und vieles mehr. Infos dazu gibt es auf der Homepage des Betreibers [www.feistritzwerke.at/glasfaser](http://www.feistritzwerke.at/glasfaser), oder Sie senden ein Mail an

[glasfaser@feistritzwerke.at](mailto:glasfaser@feistritzwerke.at).

Ihr persönlicher Ansprechpartner bei den Feistritzwerken ist Manfred Lafer, der Ihre Fragen im Februar im Gemeindeamt beantworten kann. Bitte um vorherige Terminvereinbarung.

Im Gemeindeamt können sie sich an Monika Reisinger wenden.



## Glasfaser für alle IlztalerInnen

### Ausbauplan 2019-2022

<b>Phase I</b> 01-04/2019	Entwicklung ROP für Prebendorf, Ausbau Großspondorf, Grundgebühr
<b>Phase II</b> 02-04/2020 03-04/2020 04/2020 04-09/2020	Aufschlüsselung Prebendorf-ORT, Erweiterung Großspondorf, Neudorf/Berg, Aufschlüsselung Sonnensiedlung, Ausbau Hittschberg, Wolfgraben, Prebendorf/Berg
<b>Phase III</b> 11/2020-04/2021	Ausbau Neudorf
<b>Phase IV</b> 01-04/2022 02-09/2022	Ausbau Prebendorf-Maisböden, Ausbau Schornitz, Prebendorf-Stadt



Hier geht's zum Vorvertrag:

# Gemeindeball

Am 11. Jänner 2020 fand im Gasthaus Seidl der Ilztaler Gemeindeball statt. Bei vollem Haus feierten die Ballbesucher bis in die frühen Morgenstunden, für musikalische Unterhaltung sorgten „Die Sommeralmer“.

Den Hauptpreis der Verlosung einen Fendt-Trettraktor gewann Karl Schrank aus Schirnitz!





## Gemeindegottesdienst 2020

Am 18. Jänner 2020 fand wieder der alljährliche Ilztaler Gemeindegottesdienst statt.

Viele Ilztalerinnen und Ilztaler nahmen das Angebot an und verbrachten bei winterlichem Wetter einen tollen Gottesdienst. Um 5.30 Uhr starteten die Ilztalerinnen und Ilztaler bereits nach Haus im Ennstal. Für jeden Schifahrer gab es zur Stärkung für den Gottesdienst im Bus ein Frühstücks-Package!

Das frühe Aufstehen wurde belohnt, denn der – bis auf den letzten Platz voll besetzte – Bus war an diesem Tag der erste, der am großen Parkplatz in Haus einparkte. Pünktlich um 8.15 Uhr stieg man dann in die Gondel und der Gottesdienst konnte starten. Am Ende dieses sportlichen Tages



blieb auch noch Zeit für ein wenig Après Ski in der Alm Arena, bevor es dann um 18.00 Uhr wieder zurück Richtung Heimat ging.

**Raiffeisenbank Pischelsdorf-Stubenberg**

Bis zu EUR 200,-  
Start- und  
Treue-Bonus\*

**Raiffeisen-Fonds**  
Mit gutem Gewissen investieren.

Mehr erfahren auf [www.raiffeisen.at/staiermark](http://www.raiffeisen.at/staiermark)

\*Bei Veranlagung in Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH.  
Marketingmitteilung der Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark gemäß WAG 2018: Ein Investmentfonds ist kein Sparbuch und unterliegt nicht der Einlagensicherung. Veranlagungen in Fonds sind mit höheren Risiken verbunden, bis hin zu Kapitalverlusten. Die veröffentlichten Prospekte sowie die Kundeninformationsdokumente (Wesentliche Anlegerinformationen) der Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH stehen unter [rom.at](http://rom.at) in deutscher und gegebenenfalls unter [rom-international.com](http://rom-international.com) in englischer Sprache zur Verfügung. Erstellt von: Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark, Kaiserfeldgasse 5, 8010 Graz. Stand: Dezember 2019.

## Ballnacht am VIP-Tisch



Foto: Lind

**Landesrat Hans Seitinger und Bauernbunddirektor Franz Tonner freuten sich, an Jacqueline Banfy und Ewald Fröhlich die Hauptpreise übergeben zu dürfen.**

### Sie ließ ihren Konkurrentinnen bei der Wahl zur Bäuerin des Jahres von NEUES LAND kaum eine Chance.

Weinbäuerin und Yogalehrerin Jacqueline Banfy aus Nitschaberg setzte sich gegen 22 steirische Bäuerinnen bei einem großen Online-Voting auf neuesland.at durch und sicherte sich den Hauptpreis: Zwei VIP-Karten für den Steirischen Bauernbundball am 21. Februar in Graz.

Die Freude war natürlich groß, als sie aus den Händen von Bauernbund-Landesobmann Hans Seitinger und Bauernbunddirektor Franz Tonner ihren Hauptgewinn entgegennehmen durfte. Über den Titel Bauer des Jahres darf sich Reisbauer Ewald Fröhlich aus Halbenrain freuen.

Für die Zukunft hat Jacqueline Banfy mit ihrem Verlobten David Pitter noch einiges vor:

„Wir planen gerade einen eigenen Bewegungsraum, den wir für meine Kurse und auch andere Aktivitäten nutzen können. Beispielsweise für das Abhalten von Bewegungskursen für Kinder, für Seminare oder Vereinstreffen“, erklärt die junge Winzerin.

Das Angebot solcher multifunktionalen Räume in Kombination mit Bewirtungsmöglichkeiten sei mittlerweile sehr überschaubar und eine perfekte Ergänzung für das Weingut mit Buschenschank. Wenn neben Arbeit und Familie noch Zeit bleibt reist sie gerne im

In- und Ausland. Banfy erzählt: „Wir machen alles gern – egal ob Wandern, Städtetourismus oder das Bereisen weit entfernter Länder. Gerade im Winter, wenn es im Weinbau ruhiger ist, zieht es uns in wärmere Gegenden.“



Unser oststeirisches Familienunternehmen zeichnet sich durch langjährige Erfahrung im traditionellen Handwerk aus. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

### **Tischler (m/w)**

Entlohnung € 2.000,00/Monat brutto  
Überzahlung je nach Qualifikation möglich

### **Tischlerlehrling (m/w)**

Lehrlingsentschädigung im 1. LJ € 651,26/Monat brutto

### **Maurerlehrling (m/w)**

Lehrlingsentschädigung im 1. LJ € 1.200,00/Monat brutto

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:  
z.H. Frau Sandra Stuhlhofer, 03113/2600-11  
sandra.stuhlhofer@steirerhaus.at

**STEIRERHAUS**  
PLANUNG | HOCHBAU | HOLZBAU | ANTIKWAREN



Teubl & Teubl Baugesellschaft m.b.H  
8211 Großpessendorf 40, www.steirerhaus.at/Jobs

Anzeige



## Bauernbund

**Kürzlich fand im Gasthaus Seidl die Ortsbauerratstagung des Bauernbundes Ilztal mit Neuwahlen statt.**

Bei vollem Haus wurde Vize-Bgm. Kurt Nistelberger einstimmig für weitere fünf Jahre als Obmann gewählt. Als Ehrengäste begrüßten wir KO Sepp Wumbauer sowie seitens der Gemeinde Bgm. Andreas Nagl, GK Herbert Gauster und den Obmann der Jagdgesellschaft Ilztal, Alois Lagler, auf das allerherzlichste.

Zahlreiche Mitglieder wurden für ihre langjährige Treue zum Bauernbund geehrt. Ganz besonders freute es uns, Frau Anna Pözlner mit

der Ehrenurkunde für 70 Jahre Mitgliedschaft im Bauernbund auszeichnen zu dürfen.

Im Anschluß lud die Jagdgesellschaft zu einem köstliches Rehulasch ein.

Als neugewählter Obmann bedanke ich mich beim ausgeschiedenen Vorstand sehr herzlich und wünsche gleichzeitig dem neuen Vorstand alles Gute!

*Kurt Nistelberger*



# Danke uns



*Preßguts*



*Neudorf*



*Großpesendorf/  
Schattauberg*



*Wolfgruben*

# eren Sternsängern



## Kapellenausschuss



### Der neue Kapellen- ausschuss der Kapelle Prebensdorf

22. Jänner 2020

Von links nach rechts: Kulmer Günther, Nagl Harald, Lang Ludwig vom alten Ausschuss, Ackerl Josef, Sachs Johann, Lagger Matthias, Nagl Markus

### Der „alte“ Kapellen- ausschuss 1985:

Von links nach rechts:  
Anton Kochauf, Ludwig Lang,  
Siegfried Ramminger, Rudolf Posch,  
Adolf Nagl



# KINDERGARTEN

SEHEN - FÜHLEN - STAUNEN



## Skikurs

Alle Jahre wieder gibt es für unsere Kindergartenkinder einen Skikurs beim Wimmerlift, organisiert durch unseren Bürgermeister Andreas Nagl gemeinsam mit der Schischule Sport Köck. Mit viel Freude und Spaß

erlernten die Kinder das Schifahren. Das Schilehrerteam hat mit viel Freude und Geduld unseren Kindern das Schifahren beigebracht.

Zum Abschluss gab es am Freitag wieder ein Schirennen, bei welchem die Eltern mit Begeisterung dabei waren.







## Thema „Gesundheit“

Im Kindergarten beschäftigen wir uns in letzter Zeit mit dem Thema „Gesundheit und Körper“. Die Kinder lernten über die Aufgaben eines Arztes bzw. Pflegers. Weiter haben wir im Morgenkreis über Krankheiten bzw. Verletzungen gesprochen und welche Instrumente ein Arzt verwendet. Ein ganz besonderes Highlight war der Besuch von Dr. Matthias Huber, ein Kindergartenpapa, der uns im Morgenkreis besuchte und uns von seiner Arbeit als Arzt erzählte. Wir durften seine Arztinstrumente ausprobieren und manch mutiges Kind wurde dann auch gleich „versorgt“. Die Kinder lernten in diesen Wochen viel über Gesundheit und ihren Körper!



# Seniorenbund Ilztal

## Weihnachtsfeier 2019

Die Weihnachtsfeier der Ilztaler Senioren war wieder sehr schön. Über 120 Mitglieder kamen am 6. Dezember 2019 zum Gasthaus Seidl nach Wolfgruben.

Bei weihnachtlicher Stimmung, unterstützt durch Peter Schreck (Alleinunterhalter), wurden alte Weihnachtslieder gespielt und alle sangen mit. Außerdem wurden von unserer Hermi Pirchheim selbst gedichtete Weihnachtsgeschichten in Mundart vorgetragen. Auch von unserer Obfrau Cilli Gigerl wurden schöne Weihnachtsgedichte vorgelesen.

Somit endete der schöne Nachmittag, bei gemütlichem Beisammensein, erst nach 18.00 Uhr.

Bedanken möchte sich der Seniorenbund auch wieder bei Angelika Reisen, dass sie unsere auf den Rollstühlen angewiesene Mitglieder mit dem Behinderndenbus kostenlos zur Weihnachtsfeier brachte.

*Schriftführer Heinz Windhaber*

### Mitteilung:

Aufgrund mangelndem Interesse der Gemeindebewohner 60+, wird das „Zamsitzen“ im Gasthaus Seidl jeden letzten Monatssamstag, eingestellt.



# Volksschule Ilztal

## Gemeinde Ilztal hat bereits 38 Energie Steiermark - „Energieschlaumeier“!

Klimaschutz, Energiesparen, umweltfreundliche Energiegewinnung, sind Themen die der Gemeinde Ilztal besonders am Herzen liegen. Kinder damit so früh wie möglich für diese Themen zu begeistern gelingt kaum besser als beim Projekt „Kids meet Energy“, die Ausbildung zum „Energieschlaumeier“!

Im Jänner 2020 konnten weitere 20 Kinder an unserer Volksschule zum Energieschlaumeier ausgebildet werden! Ermöglicht wurde das Projekt in Zusammenarbeit mit Energie Steiermark. Ziel der Aktion ist unsere steirische Jugend als Gestalter der Zukunft in Richtung energie- und umweltbewusstes Handeln zu sensibilisieren. Mit dem preisgekrönten Energieschulungsprojekt der Energieagentur Baiern gelang dies wieder eindrucksvoll!

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse setzten sich im Zuge der

Ausbildung zum Energieschlaumeier mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie und der Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei Elektrogeräten schlaue auseinander. Nach der Idee von Dipl.-Päd. Ing. Walter Baiern werden alle erzielten Energieeinsparungen in „Eiskugleinheiten“, umgerechnet. Somit können die Jugendlichen die möglichen Einsparungen an Kilowattstunden bzw. Euro noch besser vorstellen. In der letzten von insgesamt sechs Unterrichtseinheiten wurde der aktuelle Stand in der Beleuchtungstechnik eindrucksvoll „begreifbar“ gemacht und mit messtechnischen Experimenten veranschaulicht. Die Schülerinnen und Schüler wurden über die derzeitigen Energieeinsparmöglichkeiten, aber auch über die zukünftigen Entwicklungen in der Beleuchtungstechnik informiert.

Spielerisch erforscht wurde auch welche Materialien Strom leiten und welche nicht. Bei Versuchen mit weltweit einzigartigen Experimentierboards wurde die Funktion von Photovoltaikmodulen erforscht. Großes Staunen gab es, weil man mit diesen Boards die Sonnenenergie sogar hören kann!

Krönender Abschluss des Projektes war wieder die Übergabe der begehrten Zertifikate an die neuen Energieschlaumeier durch Bürgermeister Andreas Nagl, Klassenlehrerin Viktoria Fuchs, BEd, Franz Pfeifer von Energie Steiermark und dem Vortragenden Akad. Freizeitpäd. Robert Wenig. Mit großem Stolz und viel Freude zeigten die Schülerinnen und Schüler beim Erinnerungsfoto ihre wertvollen Energieschlaumeier-Zertifikate.



*Klassenlehrerin Fuchs, Franz Pfeifer und Bgm. Nagl mit den begeisterten Energieschlaumeiern*

## Die Lesenacht der 3. Klasse am Donnerstag, dem 23. Jänner 2020

### Auf den Spuren von Ronja Räubertochter

Die Lesenacht ist sicherlich einer der Höhepunkte des Schuljahres für alle 3.-Klässler/innen. Dementsprechend groß waren auch die Aufregung und die Vorfreude auf dieses Ereignis. Schon in den Tagen davor begannen wir, gemeinsam den Kinderbuchklassiker von Astrid Lindgren „Ronja Räubertochter“ zu lesen. Schließlich stand auch die Lesenacht ganz im Zeichen der naturverbundenen Räubertochter Ronja.

Zuerst lasen wir gemeinsam ein Kapitel des Buches. Danach bastelte sich jedes Kind einen Meterstab, den wir für das Rechnen mit Längemaßen in den kommenden Tagen verwendeten. Dabei wurde fleißig gesägt und gemessen. Im Anschluss daran wagten wir uns in der Dunkelheit und bei Minusgraden ins Freie und gingen zu jenem Waldplatz, den wir bei unseren Waldtagen schon mehrmals bei Tageslicht besucht hatten. Nun erlebten wir den

Seilspringen im Turnsaal



Matratzenlager der Buben



Die Meterstäbe werden beschriftet.

Wald bei sternklarem Himmel und finsterner Nacht. Sicher ein eindrückliches Erlebnis für die Kinder, ganz im Sinne von Ronja, die ja ebenfalls viele ihrer Abenteuer im Wald erlebt. Bevor es Schlafenszeit war, verausgabten sich die Kinder noch beim Seilspringen im Turnsaal. Das von einigen Eltern zubereitete Frühstück am nächsten Morgen bildete den Abschluss dieser für die Kinder wohl unvergesslichen Schulveranstaltung.

Ulrich Sonnleitner  
(Klassenlehrer der 3. Klasse)

## 14 Jahre – was nun?

In der Aula der NMS Pischelsdorf fand Ende November eine Informationsveranstaltung statt, bei der sich die Schülerinnen und Schüler über die Vielfalt der möglichen Bildungswege nach der 4. Klasse informieren konnten.

Die Bildungsberaterinnen sowie Lehrerinnen der Handelsakademie, der HLW sowie der HTL Weiz, der BAfEP und des BORG/BRG Hartberg, die Leiterin der Fachschule Naas sowie der Leiter der Polytechnischen Schule Pischelsdorf gaben Auskunft über den jeweiligen Schultyp und informierten darüber, was sie in der betreffenden Bildungseinrichtung erwartet.

Ziel dieser Veranstaltung war es, den Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern mögliche Bildungswege aufzuzeigen und Entscheidungshilfen zu geben.



# NMS Pischelsdorf aktuell – NMS Pis

## Trommel-Workshop

Eine Musikstunde der besonderen Art erlebten die Schüler und Schülerinnen der 2. Klassen. Mag. Thomas Puch, Lehrer und Musiker, brachte seine Trommeln und Percussion-Instrumente aus Afrika und Lateinamerika mit. Er erklärte ihnen die Besonderheiten der wunderschönen Djemben und brachte ihnen verschiedene Rhythmen bei. Mit großer Begeisterung spielten die Schülerinnen und Schüler auf den Instrumenten.



## Besuch im Styria Media Center

Medienluft schnupperten die dritten Klassen der NMS Pischelsdorf im Styria Media Center in Graz. Besonders beeindruckte die Schüler/innen das imposante Gebäude selbst mit seinen 14 Stockwerken und 18.000 Quadratmetern Bürofläche.

Herzstück des Centers ist der größte „News Room“ der Steiermark, der für alle zur Styria Media Group gehörigen Medien zur Verfügung steht. Die Schüler/innen lernten an einem Vormittag sowohl die Arbeitsabläufe der Kleinen Zeitung als auch der Antenne Steiermark ein wenig kennen. Sogar moderieren durften sie bei der „Antenne“!

Die Bandbreite an Informationen beeinflusst unser Leben. Die Schüler/innen lernten u. a. zu unterscheiden zwischen echten Nachrichten und sog. „Fake news“. Auch lernten sie zu unterscheiden zwischen objektiven Nachrichten und solchen, die im Internet durch Filterblasen persönlich zugeschnitten sind.



# Pischelsdorf aktuell – NMS Pischelsdorf aktuell

## Auf den Spuren der Renaissance

Einen Besuch der Ausstellung der großen Meister der Renaissance konnten sich die dritten Klassen der NMS Pischelsdorf nicht entgehen lassen. Die beeindruckende Faksimile-Präsentation in der Stadthalle in Graz zeigte nämlich alle besonderen Werke der großen Meister gemeinsam – so wie man sie in Wirklichkeit auf einmal nie sehen könnte: So waren u. a. „Die Schule von Athen“, ein Fresko Raffaels (eigentlich im Vatikan) und die „Geburt der Venus“ von Botticelli (das Original in den Uffizien in Florenz), zu sehen. Die große Skulptur des „David“ von Michelangelo wurde ebenso dargestellt wie die „Mona Lisa“ von Leonardo da Vinci, die sonst nur im Louvre in Paris ausgestellt ist. Sogar Auszüge der berühmten Sixtinischen Kapelle in Rom konnten bewundert werden. Durch diese einzigartige Dichte an Werken und Dank einer interessanten Führung wurde der Ausstellungsbesuch zum Erlebnis.



## Vorbeugen, indem man viel weiß

Im Sinne von Präventionsarbeit stand in der NMS Pischelsdorf für die dritten Klassen ein Vortrag von Gruppeninspektor Michael Struggl zum Thema „Cybermobbing“ auf dem Programm. Wie äußert sich diese Form des Mobbings? Was kann man dagegen unternehmen? Wie und wo holt man Hilfe? Wie kann man helfen? Das waren die Inhalte des Informationsvortrages, dem die Schüler/innen sehr interessiert lauschten. Am wichtigsten ist wohl, dass man mit seinen Nöten nicht alleine bleibt und sich anderen anvertraut – in der Familie, in der Schule oder auch anonym z. B. bei [www.rataufdraht.at](http://www.rataufdraht.at).



# Wege zur Suizidprävention:

## Informationen zum Angebot von GO-ON Suizidprävention Steiermark im Kinder- und Jugendbereich

### Suizid stellt eines der größten Gesundheitsprobleme der Welt dar - auch im Kindes- und Jugendalter!

Jährlich nehmen sich weltweit rund 800.000 Menschen das Leben, d.h. alle 40 Sekunden verstirbt ein Mensch durch die eigene Hand. Im Jahr 2018 nahmen sich in Österreich 1.209 Menschen das Leben (im Vergleich dazu starben 409 Personen durch Verkehrsunfälle). Die Steiermark nimmt mit 217 Todesfällen durch Suizid weiterhin eine traurige Spitzenposition im österreichweiten Vergleich ein. Bei jungen Burschen im Alter zwischen 17 und 25 Jahren stellt Suizid die zweithäufigste Todesursache nach Unfällen dar. Zudem begehen junge Menschen, insbesondere junge Frauen, einen großen Teil der Suizidversuche.

### Aus diesem Grund wurde GO-ON Suizidprävention Steiermark gegründet...

Im Jahr 2011 wurde durch das Gesundheitsressort und die Psychiatriekoordinationsstelle des Landes Steiermark der Dachverband der sozialpsychiatrischen Vereine und Gesellschaften Steiermarks mit der Umsetzung eines Suizidpräventionsprojektes beauftragt. Dieses wurde in Murau und Hartberg gestartet. Nach einer 5-jährigen Laufzeit, in der das Projekt auf weitere Regionen (Murau/Murtal, Hartberg-Fürstenfeld, Bruck-Mürzzuschlag) erweitert wurde, erfolgte im Jahr 2016 eine Evaluation durch das Entwicklungs- und Planungsinstitut für Gesundheit (EPIG GmbH). Aufgrund der hohen inhaltlichen und wissenschaftlichen Qualität wurde ein weiterer Ausbau empfohlen. Deshalb steht seit Jänner 2017 das vielfältige Angebot von GO-ON Suizidprävention Steiermark auch in den Regionen Leoben, Liezen-Ost und Voitsberg zur Verfügung und seit 2018 sind die Regionen Leibnitz und Deutschlandsberg eröffnet. 2019 starteten die Regionen Südoststeiermark und Weiz. Für 2020 ist die letzte Ausbaustufe des Projektes mit den Regionen Graz und Graz-Umgebung geplant – dann wird GO-ON flächendeckend in allen steirischen Bezirken vertreten sein.

### Welches Angebot bietet GO-ON im Kinder- und Jugendbereich?

Suizide und Suizidversuche fordern nicht nur Betroffene, sondern auch deren gesamtes Umfeld heraus - Eltern, Freunde, LehrerInnen, BetreuerInnen, aber auch Nachbarn und Bekannte stehen vor einer enormen Herausforderung und sind oft rat- und hilflos. Aus Sorge, etwas falsch zu machen, wird unter Umständen verzögert oder gar nicht gehandelt. Daher bieten wir Veranstaltungen, in deren Rahmen Hintergrundwissen über Suizidalität im Kindes- und Jugendalter vermittelt wird. Thematisiert werden Entstehung und Bewältigung von Krisen, Risikogruppen und Warnsignale bei Suizidgefahr sowie psychische Erkrankungen als Risikofaktor. Ziel ist es, im Sinne eines Erste-Hilfe-Kurses für die Psyche, einen sicheren Umgang mit schwierigen Situationen zu vermitteln. Zusätzlich werden regionale Hilfsangebote vorgestellt und Möglichkeiten der Selbstvorsorge aufgezeigt.

Denn Wissen hilft!

## Kontakt:

GO-ON Regionalteam Südoststeiermark und Fürstenfeld

Mag.<sup>a</sup> Astrid Geiger

Mag.<sup>a</sup> Kathrin Waidulak

Mobil: 0664/ 80 785 4500

Mail: [so@suizidpraevention-stmk.at](mailto:so@suizidpraevention-stmk.at)

[www.suizidpraevention-stmk.at](http://www.suizidpraevention-stmk.at)



*Die Schüler der PTS Pischelsdorf besuchten wie alljährlich im Advent mit ihren Lehrern den Riesenadventkranz vor der Kapelle in Prebensdorf!*



## PTS Pischelsdorf

**Die PTS Pischelsdorf gibt auch weiterhin Vollgas, um für jeden der SchülerInnen nicht nur eine Lehrstelle zu finden, sondern für jeden Einzelnen die PASSENDEN.**

Dazu ist es wichtig, dass man die Stärken und Schwächen, als auch die individuellen Fähigkeiten und Interessen gemeinsam herausfiltert. Dies geschieht nicht nur durch gezielten Unterricht, sondern auch in Kooperation mit diversen Unternehmen, indem diese den SchülerInnen die Möglichkeit geben, den Betrieb und die angebotenen Berufssparten näher kennen zu lernen.

Die letzten Wochen vor den Ferien waren daher auch wieder straff durchgeplant. Die Pichlerwerke aus Weiz kamen Anfang November an die Schule, um das alljährliche Lehrlingscasting für ElektrotechnikerInnen durchzuführen. Dieses bestand aus drei Teilen: der theoretische Teil, der praktische Teil und einem abschließenden Gespräch. Weiteres wurde auch die Essig und Senf Manufaktur Fischerauer, unter der Führung von Andreas Fischerauer, besucht. Die SchülerInnen waren nicht nur vom Betrieb an sich beeindruckt, sondern vor allem auch vom Energiekonzept des Unternehmens.

Stichwort „Nachhaltigkeit“, welches auch im Vorzeigebetrieb Hotel Retter eine große Rolle spielt. Anfang Jänner durfte der Fachbereich Büro/Handel/Dienstleistung in die Tourismusbranche schnuppern und die Vielfalt der angebotenen Lehrstellen kennenlernen. Auch Themengebiete, die Jugendliche beschäftigen

kamen nicht zu kurz und wurden in Workshops aufgearbeitet wie z.B.: Sucht, Sicherheit im Straßenverkehr, Finanzen und auch Social Media.

### **ZECKENSCHUTZIMPFAKTION**

**04. Februar – 10. Juli 2020**

**Impfzeiten im Sanitätsreferat der BH Weiz :**

**Dienstag und Freitag  
8.00 – 12.00 Uhr**

**Nachmittagsimpftermine:**

**(erster Dienstag des Monats)**

**Di. 07. April 2020 von 13.30 – 15.00 Uhr**

**Di. 05. Mai 2020 von 13.30 – 15.00 Uhr**

**Impfkostenbeitrag:**

**Erwachsene € 18,50  
Kinder/Jugendl. (bis zum voll. 16. Lebensjahr) € 18,50**

Telefonische Anfragen 03172 / 600 – 252 (od. 251)



*Beförderungen*

## Freiwillige Feuerwehr Neudorf/Großpesendorf

### Wehrversammlung 2020

Am Freitag, dem 18. Jänner fand die Wehrversammlung 2020 der Feuerwehr Neudorf / Großpesendorf im Gasthaus Seidl in Wolfgruben statt. HBI Robert Schwarz eröffnete die diesjährige Wehrversammlung und begrüßte die erschienenen Feuerwehrmitglieder und die Ehrengäste. Im Zuge der Wehrversammlung berichteten die einzelnen Funktionsbeauftragten, sowie das Kommando über das vergangene Feuerwehrjahr. Die Tätigkeiten und Einsatzbereitschaft der Feuerwehr wurde mit statistischen Daten unterstrichen. Nach dem offiziellen Teil der Wehrversammlung stand die Kameradschaftspflege mit einem Essen und Getränken im Mittelpunkt. Gut Heil.

*HBI Robert Schwarz*



*Angelobung zum FM: Wilfling Nadine und Fink Stefan*





# Freiwillige Feuerwehr Preßguts

## Der Heilige Nikolaus zu Besuch

Selbstverständlich ließ sich der Nikolo den Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Preßguts trotz der zahlreichen Hausbesuche nicht entgehen und kam gegen 17 Uhr im Rüsthaus vorbei – langsam betrat er den Aufenthaltsraum, begrüßte die Kinder und verteilte die „Nikolo-Sackerl“. Unsere Feuerwehr hatte einen gesellschaftlichen Auftrag, die braven Erwachsenen mit Glühwein, Tee, Waffeln und Frankfurter zu versorgen.

Am Samstag **29. Februar** eröffnet die Familie Ponhold ihren

### 24-Stunden-Hofladen

mit einem Tag der offenen Tür. Unter dem Motto „**Produkte direkt vom Bauern**“ werden Wein, Säfte, Edelbrände, Essig, Honig, Kernöl, Eier, Geschenkskörbe usw. angeboten.

Es gibt einen kleinen Bereich wo man die Weine gratis verkosten kann, oder man gönnt sich einfach eine weisse Mischung.

Natürlich können alle Kunden nach wie vor bei uns auch persönlich einkaufen.

Am Eröffnungstag gibt es **5% Rabatt** auf den gesamten Einkauf, also vorbeischaun, es lohnt sich!

**Familie Ponhold, Prebensdorfberg 26,  
8211 Ilztal, Tel. 0664/8914055**

# HOFLADEN

24 Stunden

Selbstbedienung



Produkte direkt vom Bauern

Erste Hilfe Auffrischkurs 8 Std.	04.02.2020-06.02.2020	17:30-21:30	Ortstelle Fischelsdorf
Erste Hilfe Kindernotfallkurs 6 Std.	03.03.2020-05.03.2020	18:00-21:00	Ortstelle Fischelsdorf
Erste Hilfe Führerscheinkurs 6 Std.	28.04.2020	08:00-14:00	Ortstelle Fischelsdorf
Erste Hilfe Grundkurs 16 Std.	19.09.2020-26.09.2020	08:00-16:00	Ortstelle Fischelsdorf
Erste Hilfe Auffrischkurs 8 Std.	03.10.2020	08:00-16:00	Ortstelle Fischelsdorf
Erste Hilfe Kindernotfallkurs 6 Std.	10.11.2020-12.11.2020	18:00-21:00	Ortstelle Fischelsdorf
Erste Hilfe Führerscheinkurs 6 Std.	29.11.2020	13:00-19:00	Ortstelle Fischelsdorf

Anmeldung: [www.ersthilfe.at](http://www.ersthilfe.at) oder in der Bezirksstelle Wien Tel.Nr.: 02174433010



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

## Pilates – für jung und alt

**Pilates ist ein Ganzkörpertraining und stärkt im Besonderen den Rumpf und die Körpermitte.**

Jede einzelne Übung erfordert eine gesamte Körperspannung und hält sich an die Pilates Prinzipien.

Bereits nach wenigen Wochen ist ein deutlicher Unterschied in der Körperwahrnehmung bemerkbar.

Pilates ist **altersunabhängig** und **für alle** ausführbar.

Am **Donnerstag, dem 5. März 2020, findet von 17.30-19.00 eine kostenlose Pilates-Schnuppereinheit statt.** In

diesen 1 ½ Stunden lernen Sie die Pilates-Prinzipien und Grundbegriffe, gefolgt von einer Trainingsstunde. Danach besteht die Möglichkeit, sich für einen 10-wöchigen Pilates-Kurs (jeweils donnerstags von 18.00-19.00 Uhr) anzumelden. Die Teilnehmerzahl ist mit max. 12 Teilnehmern begrenzt. Das Training in einer Kleingruppe garantiert, dass ich individuell auf Sie eingehen und auf mögliche körperliche Schwächen Rücksicht nehmen kann.

**Kosten** 10er-Block: 100 Euro  
Erste Schnuppereinheit (1,5 Stunden) kostenlos.

**Ort:** Turnsaal Preßguts

Nur mit telefonischer Voranmeldung unter 0664/4053357

Auf Ihr Kommen freut sich  
Natalie Möstl, BSc  
Diätologin & Pilatetrainerin

## Wir gratulieren den Eltern herzlich zur Geburt:



*Jana Milena  
Raminger,  
Prebensdorf*

*Georg  
Friedrich  
Lang,  
Neudorf*



Foto: Susanne Posch

## Yogakurs

**Die nächsten Yogakurse mit Anita Novak starten.**

Wie immer um 7.45 Uhr im Kultursaal und ab 19.00 Uhr im **Turnsaal Prebensdorf.**

**Zeit:** 75 Minuten

**10 Einheiten** zu 60,- Euro

**Termine:** 27.2, 12.3., 19.3., 26.3.  
9.4., 16.4., 23.4., 30.4.

Am 9. Mai und am 6. Juni würde ich gerne einen **Rückenworkshop** anbieten, jeweils ca. 3 Stunden für 30 Euro.

Teil 1: oberer Rücken; Teil 2: unterer Rücken mit Anatomie, Kräftigung und Dehnung.

Am 10. April möchte ich gerne nochmals die **108 Sonnengrüße** anbieten!

*Liebe Grüße, Novak Anita*

**Vorspielkonzert** der MuSPop-Schüler  
**Dienstag, 28. April 2020, 18.00 Uhr,**  
**Gemeindesaal**

**MuSPop-Einschreibung**  
in der VS Ilztal

**Freitag, 8. Mai 2020, 18:00 Uhr**

**MuSPop**  
music school  
call: 03112/2412 www.muspop.com

PRIVATE MUSIKSCHULE  
Büro: 03112 / 24 12 · Mobil: 0676 / 750 19 29  
Mo & Mi 9:00 - 12:00 Uhr  
www.muspop.com · office@muspop.com

## Nachruf



Herr

### Supper Johann

aus Schattauberg, welcher im Jänner verstorben ist, war von 1968 bis 1975 und von 1978 bis 1985 Gemeinderat der Gemeinde Ilztal.



Herr

### Gruber Ernst

aus Preßguts, welcher im Februar verstorben ist, war von 1985 bis 1995 Gemeinderat der ehemaligen Gemeinde Preßguts.

Die Gemeinde Ilztal verliert zwei Kommunalpolitiker,  
die mit großem Engagement dem Wohle der Gemeinde gedient haben.  
Wir werden ihnen ein ehrendes Gedenken bewahren.

## TERMINE

<b>Di, 25.02.2020</b>	<b>Ilztaler Fasching</b> in der Ilztalhütte in Neudorf ab 14 Uhr, um 18 Uhr Kabarett <b>Seniorenfasching</b> im GH Seidl, ab 14 Uhr
<b>Fr, 06.03.2020</b>	<b>Kostenlose Rechtsberatung</b> mit Dr. Hannes Hausbauer, 18-19 Uhr im Gemeindeamt – Voranmeldung unter 03113/2485

Wir suchen ab JULI/AUGUST 2020 einen  
**Lehrling für KFZ-TECHNIK**

und ab sofort einen  
**KFZ-Techniker**

mit abgeschlossener Ausbildung im Ausmaß von 40 Wochenstunden.

**KFZ-Lammer, Preßguts**  
Tel. 03113/2388

## Wir trauern um unsere Verstorbenen:

„Wenn ihr bei Nacht den Himmel anschaut,  
wird es euch sein,  
als lachten alle Sterne,  
weil ich auf einem von ihnen wohne,  
weil ich auf einem von ihnen lache.  
Wenn ihr euch getröstet habt,  
werdet ihr froh sein,  
mich gekannt zu haben.“

*Antoine de Saint-Exupery*



- Stelzer Jürgen (54)**, Preßguts
- Schwarz Friedrich (88)**, Neudorf
- Supper Johann (84)**, Schattauberg
- Kober Alois (72)**, Prebensdorf
- Reisinger Walter (47)**, Prebensdorfberg
- Gruber Ernst (75)**, Preßguts

## Gratulation unseren Geburtstagsjubilaren im März und April 2020

### 100 Jahre

**Kaip Viktoria,**  
Wolfgruben

### 95 Jahre

**Allmer Maria,**  
Prebensdorf

### 94 Jahre

**Pözlner Anna,** Wolfgruben

### 90 Jahre

**Lagger Josefine,** Prebensdorf

### 89 Jahre

**Schwarzenberger Berta,**  
Schirnitz  
**Passegger Ida,**  
Prebensdorf

### 88 Jahre

**Gaischek Ernestine**  
Prebensdorfberg  
**Reisinger Konrad**  
Prebensdorfberg

### 87 Jahre

**Sachs Ernestine,** Prebensdorf  
**Passegger Felix,** Prebensdorf  
**Binder Johann,** Neudorf

### 86 Jahre

**Payerl Johann,**  
Nitschaberg  
**Kober Theresia,** Neudorf

### 85 Jahre

**Hütter Ernst,** Schirnitz  
**Rappolt Josef,** Prebensdorf  
**Gigerl Berta,** Schattauberg  
**Hütter Sophie,**  
Prebensdorfberg  
**Pangerl Johanna,**  
Neudorf

### 84 Jahre

**Ramminger Herbert,**  
Wolfgruben

### 83 Jahre

**Preißler Johann,** Preßguts  
**Saurer Josef,** Neudorf

### 82 Jahre

**Nagl Adolf,**  
Prebensdorf-Sonnensiedlung

### 81 Jahre

**Sailer Genoveva,** Wolfgruben  
**Holzschuster Johann**  
Nitschaberg  
**Fritz Franz,** Wolfgruben

### 80 Jahre

**Pirchheim Hermine,** Neudorf  
**Pekarz Johanna,** Preßguts

### 75 Jahre

**Vorderwinkler Josef,** Neudorf  
**Haiden Werner,** Prebensdorf

### 70 Jahre

**Blazevic Rahima,** Prebensdorf  
**Kulmer Maria,** Schattauberg  
**Glöbl Maria,** Nitschaberg  
**Ertl Friederike,**  
Prebensdorf-Stadt  
**Wilfling Johanna,** Wolfgruben  
**Krois Gerhard,** Großpesendorf



**Vorankündigung:**

**Frühjahrsputz**  
in der Gemeinde Ilztal

**Sa., 18. April 2020**

## Öffnungszeiten des Gemeindeamts



Montag bis Freitag  
von 8.00 bis 12.00 Uhr  
Freitag von 15.00 bis 19.00 Uhr  
Tel. 03113 / 2485  
Homepage: [www.ilztal.at](http://www.ilztal.at)  
E-Mail: [gde@ilztal.gv.at](mailto:gde@ilztal.gv.at)

